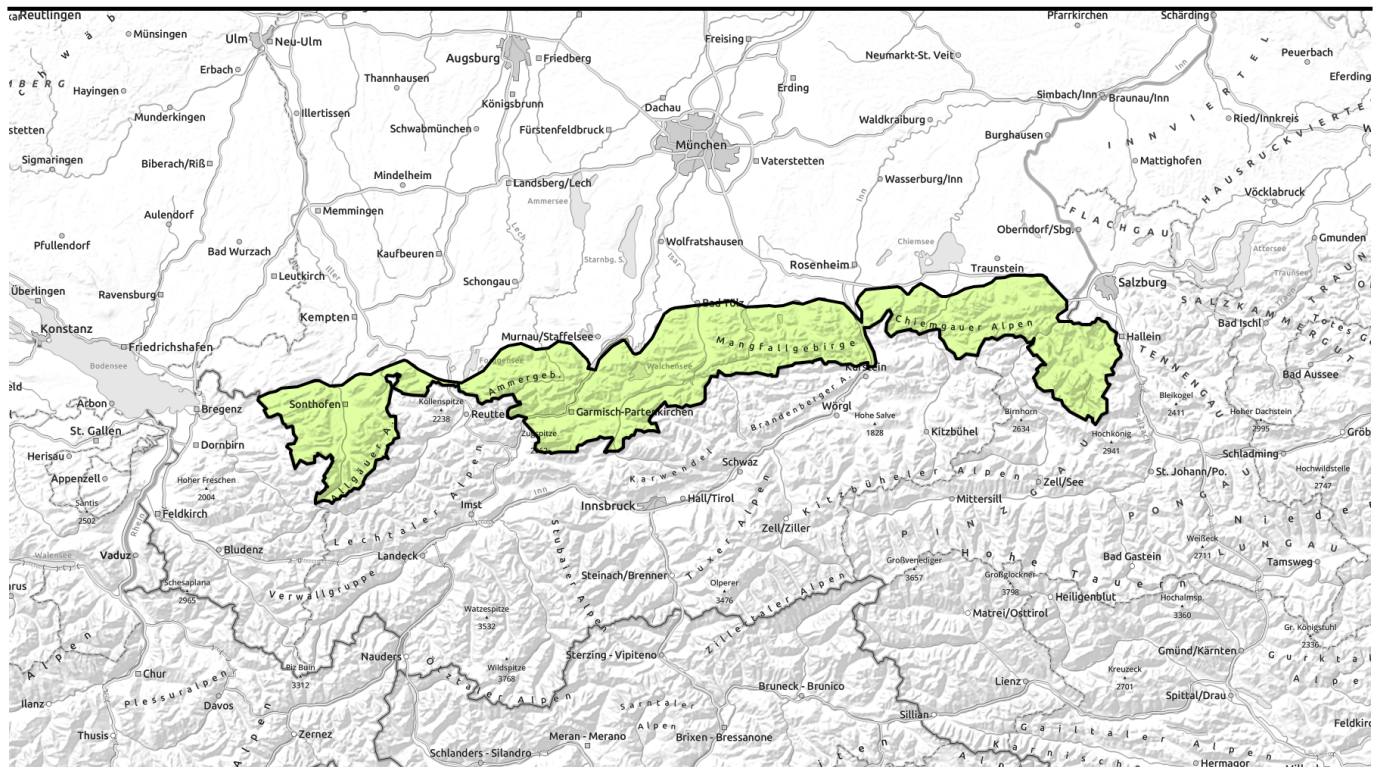


Lawinenbericht für Samstag, 07.01.2023



Kaum Schnee, geringe Lawinengefahr.



Ammergauer Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm, Werdenfelser Alpen, Berchtesgadener Alpen



Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gletschne

Wechten

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

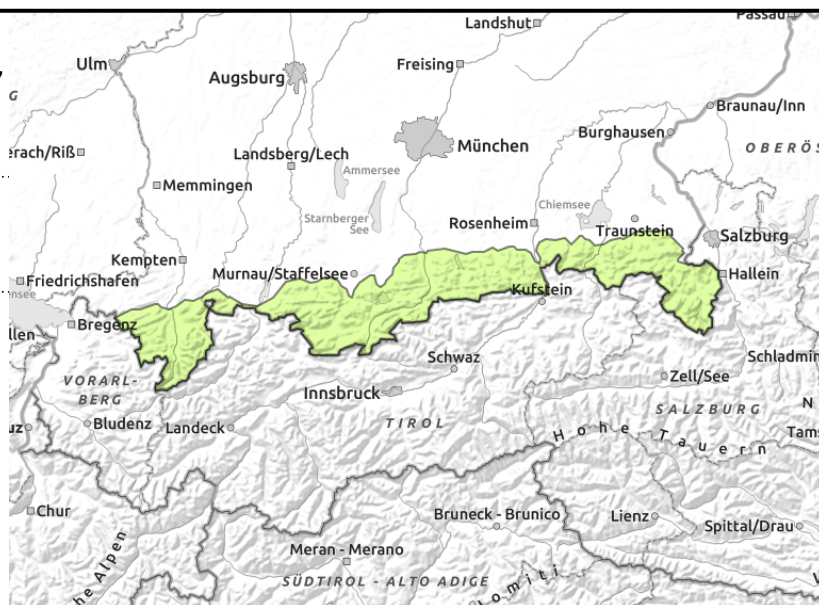
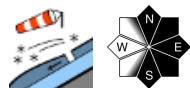
sehr groß

Exposition



Lawinenbericht für **Samstag, 07.01.2023**

Ammergauer Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm, Werdenfeller Alpen, Berchtesgadener Alpen



Absturzgefahr auf der harten Schneeoberfläche beachten!

Die Lawinengefahr ist gering. In den höchsten Regionen der Bayerischen Alpen sind im kammnahen Steilgelände vereinzelt kleine Triebsschneeansammlungen anzufinden, die bereits durch geringe Zusatzbelastung als kleine Schneebrettlawine ausgelöst werden können. Die Absturzgefahr überwiegt dabei die Gefahr einer Verschüttung.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt und oberflächlich verharscht. Kleine Triebsschneeansammlungen im kammnahen Steilgelände der Hochlagen sind stellenweise nur schlecht mit der harten Altschneeoberfläche verbunden. Zwischenschichten mit größeren Kristallen im Altschnee sind kaum mehr störanfällig. In mittleren Lagen liegt nur noch wenig Schnee, vielerorts ist der Boden vollständig ausgeapert.

Tendenz

Mit einem Wetterumschwung wird das Triebsschneeproblem ab Montag wieder größer werden.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

